



www.muellendorf.at

An einen Haushalt
Postgebühr bar bezahlt

Wir in Müllendorf

NEUES AUS UNSERER GEMEINDE

Juli 2014



Tennis hat immer Saison!
Thomas Schneider, Jürgen Polstermüller
Tennisverein Müllendorf



Schon gesehen? ... Der neue Geldausgabeautomat ist da!

**Liebe Müllendorferinnen,
liebe Müllendorfer,
liebe Jugend!**

„Unmögliches dauert etwas länger. Kleine Wunder erledigen wir sofort.“ ... unter diesem Motto könnte die Errichtung des funkelneuen Geldausgabeautomats in unserer Gemeinde stehen. Sie haben richtig gelesen: Wir haben endlich einen Geldausgabeautomaten in Müllendorf! Noch liegt er etwas versteckt vor der Mehrzweckhalle, die entsprechende Beleuchtung und Hinweistafel folgt jedoch demnächst. Erst kürzlich zugezogene BürgerInnen werden sich an dieser Stelle vielleicht etwas wundern: Was ist daran so besonders? Das sollte 2014 doch schließlich zur Grundausstattung jeder Gemeinde zählen? Doch der Errichtung ging ein jahrelanger – wenn nicht jahrzehntelanger – Kampf voraus! Stets hieß es seitens der Raiffeisenlandesbank, dass man bei Aufstellung eines Bankomaten die Öffnungszeiten der örtlichen Bankfiliale reduzieren müsse. Das wiederum hätte die Grundversorgung sowie Arbeitsplätze gefährdet. Eine Zwickmühle also. Nun wurde die Filiale seitens der Bank trotz allem geschlossen. Somit war der Weg für die Gemeinde frei, unabhängig von der Raiffeisenlandesbank nach Lösungen zu suchen. Die wichtigsten Bankleistungen können inzwischen

in gleicher Qualität in unserer Poststelle am Gemeindepark abgewickelt werden. Und seit wenigen Wochen sparen sich die MüllendorferInnen den Weg zum nächsten Geldausgabeautomat nach Kleinhöflein oder Eisenstadt.



In Kooperation mit dem Aufsteller FirstData konnte überraschend schnell ein Automat installiert werden. Im ersten halben Jahr fallen dafür keine Kosten an, die Mindestbindung beläuft sich auf ein Jahr. Einzige Voraussetzung seitens des Aufstellers: pro Monat sollten 2.000 Bewegungen erreicht werden. Wird diese Anzahl nicht erreicht, muss die Gemeinde pro fehlender Bewegung 0,45 Cent zuzahlen. Der neue Service wurde von Beginn an sehr gut angenommen. Zudem haben wir sämtliche Betriebe über die neue Möglichkeit informiert – und auf diesem Wege nun auch Sie. Ich möchte Sie herzlich einladen, von diesem neuen Service Gebrauch zu machen.

Als Bürgermeister der Gemeinde freue ich mich sehr, dass eine feste Institution in unserer Kulturlandschaft, der Musikverein Müllendorf, sein 50-jähriges Jubiläum feiert. Es ist schon etwas ganz Besonderes, wenn ein Musikverein über ein halbes Jahrhundert hinweg auf höchstem Niveau musiziert und sich damit auch überregional einen Namen gemacht hat. Die großartige Erfolgsgeschichte des Musikvereins Müllendorf verdient Lob und Anerkennung und wir dürfen uns glücklich schätzen, einen solch aktiven und vorbildlichen Verein in unserer Gemeinde zu haben!

Abschließend wünsche ich Ihnen allen einen schönen Sommer. Genießen Sie Ihren wohlverdienten Urlaub, verbringen Sie Zeit mit Ihren Lieben im Garten und in der Natur und erholen Sie sich von den Strapazen des Alltags!

Wir sind Klima- und Energie-Modellregion!

Die Gemeinden Großhöflein, Hornstein, Leithaprodersdorf, Müllendorf, Neufeld/Leitha, Pötttsching, Steinbrunn, Wimpassing/Leitha und Zillingtal der ARGE Leithapforte haben sich zur Klima- und Energie-Modellregion „Energie Kompass BGLD: Energieregion Leithaland“ zusammengeschlossen. Im Rahmen einer Studie wurde die Energiesituation in der Region analysiert.

Daraus wurden konkrete Maßnahmen abgeleitet, die zur Einsparung von Energie und damit der nachhaltigen Treibhausgasreduktion führen werden.

Mit Anfang Juni 2014 beginnt nun die Umsetzungsphase mit einer Laufzeit von 2 Jahren. Begleitet wird das Projekt von einem Modellregionsmanager, der die Maßnahmen koordinieren wird. Im Umsetzungszeitraum werden unter anderem Photovoltaik-Bürgerbeteiligungsprojekte, thermische Sanierungen von Gemeindeobjekten, Umrüstungen der Straßenbeleuchtung oder der Austausch fossiler Heizungsanlagen durchgeführt. Einige der geplanten Maßnahmen wurden bereits umgesetzt bzw. wurde mit der Umsetzung begonnen (z.B.: PV-Bürgerbeteiligungsprojekt in Hornstein, LED-Straßenbeleuchtung u.a. in Müllendorf).

Auch für die Bevölkerung wird einiges getan: Im Rahmen von Informationsveranstaltungen wird in jeder Gemeinde ein interessantes Thema vorgestellt und der Nutzen für jeden Einzelnen herausgestrichen (Photovoltaik, Heizungspumpentausch, LED-Beleuchtung, Fahrzeuge mit alternativen Antrieben, Einsatz von erneuerbarer Energie, etc.)

Für Fragen zum Thema Energie steht Ihnen ab sofort der Modellregionsmanager Ing. David Locsmandy unter 0664/1242188 und david@locsmandy.at zur Verfügung.

Infos gibt's auch unter:
www.klimaundenergiemodellregionen.at



Foto: Hans Ringhofer

Ing. David Locsmandy

BÜRGERSERVICE

Neuer Service: leistbare Rechtsberatung!

Verstehen sie das „Juristendeutsch“ in einem Anwaltsschreiben oder Behördenbrief nicht oder steht Ihnen vielleicht ein Gerichtstermin bevor? Überlegen Sie eine Scheidung/Trennung von Ihrem Partner und fragen sich nun, welche Rechte Sie haben – insbesondere auch im Hinblick auf Kinder? Möchten Sie Ihre Erbfolge regeln und wissen nicht genau, welche Möglichkeiten es dazu gibt?

Da der Weg zum Anwalt oder Notar zumeist mit Zeit- und Kostenaufwand verbunden ist, wagen viele Menschen bei rechtlichen Problemen lieber erst mal einen "Selbstversuch". Ein von Anfang an falsch eingeschlagener Weg kann jedoch oft verheerend sein, da es danach meist wesentlich komplizierter oder gar nicht mehr möglich ist, dem Betroffenen zu helfen.

Ab Juli 2014 bietet die Gemeinde daher in Kooperation mit Frau Rechtsanwältin Mag. Nicole Bartl einen neuen Bürgerservice: leistbare, ausführliche und verständliche Rechtsberatung für alle MüllendorferInnen!

Die Beratung findet ab sofort jeweils am ersten Montag und letzten Donnerstag des Monats von 13:00 – 16:00 Uhr statt. Der Service wird in den Räumlichkeiten der Gemeinde im Ausmaß einer halben Stunde pro BürgerIn angeboten. Die Kosten belaufen sich auf EUR 40,- (inklusive MwSt).

Um telefonische Anmeldung & Terminvereinbarung wird gebeten: 0676 / 94 24 245

Frühlingsempfang

Die Bildung regionaler Netzwerke und Plattformen trägt maßgeblich zur Qualität eines Wirtschaftsstandorts bei. Entsprechende Gelegenheit zum gegenseitigen Austausch gab es beim Frühlingsempfang der Gemeinde am 8. Mai. Zahlreiche VertreterInnen der in Müllendorf angesiedelten Klein-, Mittel- und Großbetriebe waren der Einladung von Bgm. Werner Huf ins Wirtshaus Müllendorf gefolgt. In entspannter Atmosphäre wurden spannende Gespräche geführt und interessante Kontakte geknüpft.



50 Jahre Musikverein Müllendorf

50 Jahre sind ein Zeitraum, der neben guten Tagen auch schwere Zeiten für den Musikverein gebracht hat. Nur durch viel Idealismus und Engagement ist es immer wieder gelungen, den Verein zu neuer Blüte zu führen.

Dafür sei an dieser Stelle allen Vereinsobmännern und Kapellmeistern – und natürlich Musikerinnen und Musikern – gedankt. Möge dieses Jubiläum für die Kinder und Jugendlichen der Gemeinde ein Ansporn sein, sich im musikalischen und kulturellen Bereich zu engagieren!

Wie jung und lebendig unser Musikverein in all den Jahren geblieben ist, zeigt die aktuellste Leistung: Beim diesjährigen Landeswertungsspiel für Konzertmusik durfte man sich über einen Ausgezeichneten Erfolg mit 96,9 Punkten in der Stufe C freuen.

46 Jahre hindurch hat Alfred Wiedemann den Musikverein Müllendorf als Kassier mitbegleitet. Für diese außergewöhnlich langjährige und verdienstvolle Tätigkeit wurde ihm nun das Goldene Ehrenzeichen der Gemeinde Müllendorf verliehen. Hut ab vor so viel Engagement und Ausdauer!



Obmann des MV Alfred Schlögl, Bgm. Werner Huf, Alfred Wiedemann, Gemeindevorständin Rosemarie Harter

kabelplus
Das ImmerallesuperNetz.

**OLEE, OLEE,
OLLE SPIELE IN HD!**

- Superschnell surfen
- Riesenauswahl an TV-Programmen
- Telefonieren ohne Grundgebühr

MEDIAMARKT-GUTSCHEIN ZU JEDER ANMELDUNG!
IM WERT VON BIS ZU 480 €*

www.kabelplus.at
0800 800 514

*Aktion gültig bis 30.06.2014 bei Neuanschaffung eines kabelCOMPLETE oder kabelV Produktes. Für Haushaltsin-von kabelplus versorgten Objekten. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwasige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate. Rabatte, Barablässe nicht möglich. Bei Anmeldung im Aktionszeitraum wird der Gegenwert von 3 Monaten Grundentgelt des gewählten Preisklasses als Gutschein übergeben. Beispiel: kabelCOMPLETE magix € 149,90 / Monat, aufgerundeter Gutscheinbetrag für Media Markt € 480. Nur gültig bei 24 Monaten Mindestvertragsdauer. Näheres zur Aktion unter www.kabelplus.at

Was macht die Schilddrüse?

Die Ortsstelle des Roten Kreuzes in Müllendorf veranstaltete am 20. Mai einen äußerst informativen Vortragssabend zum Thema „Schilddrüse – alles was ich wissen möchte“. Oberarzt Dr. Renner klärte die 40 anwesenden Damen und Herren im Gemeinderatssaal über mögliche Operationsformen und Therapien auf und beantwortete im Anschluss die Fragen des interessierten Publikums.

Kurs für pflegende Angehörige

In Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz bietet die Gemeinde einen kostenlosen Kurs für pflegende Angehörige an. Dieser Basiskurs ist sowohl für Menschen in konkreten Pflegesituationen gedacht wie auch als Vorbereitung für eine möglicherweise kommende Pflegesituation. Die Teilnehmer erhalten in drei Stunden Informationen über den richtigen Umgang mit Patienten, Veränderungen im Alter, Hinweise zur Ernährung sowie Informationen zur richtigen Körperpflege und Mobilisation (Transfer vom Bett in den Rollstuhl, lagern und bewegen von Pflegebedürftigen, etc.). Der Kurs findet voraussichtlich am 02. September um 18:00 Uhr im Foyer der Mehrzweckhalle statt.

Ihre Anmeldung nimmt Frau Tanja Herr gerne bis 18. August 2014 unter 02682 / 63 830-11 entgegen.

Das Geheimnis von Indian Balance

Indian Balance vereint das alte indianische Wissen vom Fließen der Körperenergien mit Tiefenentspannung und intensivem Training für Rücken, Bauch, Beine und Po. Die Wirkung des Fitnessprogramms für Damen und Herren jeden Alters ist erstaunlich: es beflügelt die Sinne, formt die Figur und bringt pure Energie. Die fließenden Bewegungen des Programms verleihen Kraft und innere Stärke. Das Loslassen fällt mit angenehmen Entspannungsübungen ganz leicht. Die Durchblutung und Sauerstoffzufuhr, die Beweglichkeit und Muskelkontrolle werden durch diese Art der Gymnastik erheblich gefördert. Dies wirkt sich positiv auf die Haut und Haltung aus, gesteigert werden außerdem die Belastbarkeit sowie das Reaktionsvermögen.

Seit 4 Jahren bietet die geprüfte Übungsleiterin für „Allgemeine Gymnastik“ Stefanie Pötschacher erfolgreich Kurse im Turnsaal von Müllendorf an. Als ausgebildete I.B.-Instruktorin weiß sie bestens um die verblüffende Wirkung des Indian-Balance-Programms Bescheid und gibt ihr Wissen gerne an alle gesundheitsbewussten MüllendorferInnen weiter. Der nächste Kurs beginnt Anfang September.

Auskunft & Anmeldung: 0681 / 107 207 87

Rotes Kreuz: HelferInnen gesucht!

Das Rote Kreuz ist unter dem Motto „Dem Mensch zu Liebe“ überall zur Stelle wo Hilfe vonnöten ist. Zur Bewältigung der zahlreichen Aufgaben bedarf es engagierter MitarbeiterInnen, die sich gerne freiwillig in den Dienst der guten Sache stellen. Konkret gesagt: Die Ortsstelle Müllendorf ist unterbesetzt und freut sich über jeden Zuwachs im Team! Gesucht sind Menschen, die sich bei Veranstaltungen gerne einbringen und den Willen in sich tragen, positive Ziele mit neuen Ideen voranzutragen. Das Rote Kreuz bietet eine Reihe spannender Kurse und Betätigungsfelder. Infos erhalten Interessierte bei Renate Stöckl unter 0699 / 11 33 56 47 sowie unter www.rotekreuz.at

Kinder leisten Erste Hilfe!

Wie lauten die wichtigsten Notrufnummern? Wie hilft man richtig durch stabile Seitenlage? In Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz organisierte die Volksschule Müllendorf einen Nachmittag, der ganz im Zeichen der Ersten Hilfe stand. Dabei lernten die SchülerInnen die wichtige Lektion, dass auch Kinder durch rettende Maßnahmen im Notfall helfen können. Besonders genau inspiziert wurde natürlich das Rettungsauto. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg – und äußerst lehrreich für alle jungen TeilnehmerInnen.



Biologischer Pflanzenschutz

Nach dem ungewöhnlich milden Winter 2013/2014 gibt es heuer besonders viele ungebetene Gäste im Blumen- und Gemüsebeet: Blattläuse, Schnecken, Spinnmilben, Rost- und Schimmelpilze. Daher greifen viele Hobbygärtner zur „chemischen Keule“, um ihre Blumen und das gepflanzte Gemüse zu schützen. Doch es gibt natürliche Alternativen zur Chemie, mit denen man die Schädlinge vertreiben kann, die den anderen Gartenbewohnern wie z. B. Bienen und Schmetterlingen aber nicht schaden!

Je naturnaher ein Garten gestaltet und bewirtschaftet wird, desto gesünder sind die Pflanzen. Alle Maßnahmen, welche die Pflanzen stärken und das gesunde Gleichgewicht zwischen Schädlingen und Nützlingen fördern, sind wichtiger als die direkte Bekämpfung. Für gutes und gesundes Gemüse ist es wichtig, nicht jedes Jahr auf denselben Beeten das gleiche Gemüse zu pflanzen. Durch einen Wechsel in der Fruchtfolge können sich Krankheitserreger nicht von einem Jahr auf das nächste ausbreiten.

Lavendel, Thymian oder Ringelblumen helfen, Schädlinge von Rosen fernzuhalten. Lässt man einige Brennnesseln zwischen den Ribiselstauden stehen, bleiben die Ribisel kräftiger und gesünder. Wenn Blattläuse die Rosenstauden befallen, helfen altbewährte Hausmittel

wie Brennnesseljauche oder Schmierseifenlösung, um sie zu vertreiben. Auch Zinnkrautbrühe, mit der man die Pflanzen besprühen und gießen kann, wirkt wie die Brennnesseljauche als Kräftigungsmittel.

Zur Vorbeugung gegen Pilzbefall ist die Auswahl resistenter Pflanzensorten, der richtige Standort und richtiges Gießen (nicht von oben) besonders wichtig. Die meisten im Handel erhältlichen Präparate gegen Mehltau und andere Pilze sind sehr gesundheitsschädlich. Eine ungiftige Alternative gegen Pilzkrankungen von Pflanzen sind Netzschwefel oder Knoblauchsud. Heuer ist auf Grund des milden Winters ein besonders starkes Schneckenjahr. Durch naturnahe Gartengestaltung schafft man Unterschlupfe für Igel, Kröten und Laufkäfer. Sie alle haben Schnecken gerne auf ihrem Speiseplan. Daneben gilt das tägliche Absammeln von Schnecken als wichtigste Maßnahme.

Die im Handel erhältlichen Schneckengifte sind giftig für Menschen und tierische Gartenbewohner. Als umweltfreundliche Alternative empfiehlt sich Schneckenkorn auf Eisenphosphatbasis. Je mehr Mittel und Methoden ein Gärtner zur sanften Schädlingsabwehr kennt, umso erfolgreicher ist er, ohne dabei zur "Giftkeule" greifen zu müssen.

Umweltgemeinderätin Dr. Elisabeth Kretschmer

Quellen: Website Global 2000; Karl Ploberger: Einfach genial Gärtnern; Marie Luise Kreuter: Pflanzenschutz im Biogarten

BÜRGERSERVICE

Bitte nur Grünschnitt!

Restmüll, Biomüll, Metall, Gläser und Ähnliches haben auf unserer Grünschnittdeponie nichts zu suchen! Mit der Ablagerung dieser unerwünschten Stoffe tragen Sie zur Vermehrung der Ratten bei! Im Sinne eines sauberen Müllendorfs bitten wir Sie um Verständnis und Beachtung.

Müllsäcke für Grünschnitt

Sollten Sie keine Möglichkeit haben, Grünschnitt auf der Gemeindedepone zu entsorgen, können Sie im Gemeindeamt für 3,30 Euro 60-Liter Müllsäcke für Grünschnitt vom UDB erwerben. Diese können Sie am Tag der Abholung einfach zur Biomülltonne dazustellen.

Durchstarten mit Werkmeisterschule

Am 2. September 2014 starten in der Werkmeisterschule (Wr. Neustadt) die beiden Ausbildungszweige Elektrotechnik und Maschinenbau. Die Werkmeisterschule ist eine Abendschule für Berufstätige. Einstiegsvoraussetzung ist ein facheinschlägiger Lehr- oder Fachschulabschluss. Die EU-weit anerkannte Ausbildung dauert vier Semester. Der Unterricht findet an drei bis vier Abenden pro Woche ab 17:20 Uhr statt. Der Abschluss der Werkmeisterschule ist zumeist mit einem Karrieresprung im Betrieb verbunden oder ermöglicht gemeinsam mit der ebenfalls angebotenen Unternehmerprüfung die Eröffnung einer eigenen Firma.

TIPP: 75 % der Weiterbildungskosten werden vom Land Burgenland rückerstattet!
Info & Anmeldung: www.bfi-werkmeister.at

Muttertagsfeier

Strahlende Augen, fröhliche Stimmung, ausgelassenes Kinderlachen und jede Menge guter Unterhaltung: Die von den Kindern der Volksschule liebevoll gestaltete Muttertagsfeier war auch heuer wieder ein äußerst vergnügliches Erlebnis. Mit sorgfältig einstudierten Liedern, vielen herzlich vorgetragenen Gedichten und dem grandios aufgeführten Theaterstück „Dornröschen“ bereiteten die Kinder ihren Müttern und Großmüttern einen sagenhaft glücklichen Ehrentag.



von links: Bgm. Werner Huf, Desirée Weintögl, Katharina Buchinger, Cinja Wapp, Josefine Tinhof, Andrea Wuschitz, Vbgm. Norbert Rauhofer

Trommelwirbel! Die Ferien sind da!

Im Garten der Volksschule fand am 13. Juni das Schulschlussfest statt. Mit lustigen Liedern, witzigen Gedichten, einem lässig vorgetragenen Bechercup-Song und coolem Rap wurden die Kinder der 4. Klasse von ihren MitschülerInnen verabschiedet.

Viele Preise der Firma Pagro/Libro gab es im Anschluss bei der Tombola zu gewinnen. Gebührend mit Applaus bedacht wurden auch die GewinnerInnen des RAIKA-Malwettbewerbs. Eine unerwartete Überraschung gab es für die Volksschule und die anwesende Gemeindevertretung: eine von der RAIKA gesponserte Gartengarnitur für den Schulgarten im Wert von 500 Euro. Die Überreichung fand durch Herrn Pawitsch von der RAIKA Geschäftsstelle Steinbrunn statt. Die Direktorin der Volksschule Eva Scheibstock sowie Bürgermeister Werner Huf zeigten sich sichtlich erfreut und dankten im Namen der SchülerInnen für das tolle Geschenk.



Hohe Ehrungen für Ägidius Chor

Für 50 Jahre Zugehörigkeit zum Österreichischen Sängerbund wurde Maria Pendl mit GOLD ausgezeichnet. Ebenfalls vom Österreichischen Sängerbund mit SILBER geehrt wurde Veronika Schlögl für 27 Jahre aktiver Zugehörigkeit. Das Abzeichen in SILBER ging an Frau Elfriede Berghofer für 15 Jahre Zugehörigkeit zum Burgenländischen Sängerbund. Herzliche Gratulation!



Pokalsieg beim MIKE-Cup!

23 Fußballmannschaften unseres Bezirks standen sich am 20.05.2014 beim MIKE-Cup am Sportplatz in Breitenbrunn gegenüber. Trainer Michael Zsuganits bereitete unsere Truppe ausgezeichnet auf diesen alljährlichen Fußballcup der Volksschulen vor. Unterstützt von den zahlreich mitgereisten Fans, schlugen sich die Kicker-Talente der Volksschule Müllendorf am Spielfeld äußerst tapfer.

Angefeuert von Sprechchören errangen sie einen sensationellen 4:0-Sieg gegen Trausdorf sowie ein beachtliches 1:1 im Spiel gegen den starken Gegner St. Margarethen. Beim Elfmeterschießen konnten die Jungs im Nachbarschaftsderby gegen Hornstein. Insgesamt belegte die VS Müllendorf den hervorragenden 9. Platz.

Die stolze Truppe durfte sich über Urkunden und einen tollen Pokal freuen. Sportsgeist zeigte die Siegermannschaft der VS Neufeld: Da sie bereits MIKE-Cup-Dressen besitzt, wurden die Dressen vom Sponsor Volksbank der VS Müllendorf überreicht.



Der Klapperstorch



30.03.2014: Maximilian Paul,
Sohn von Eva und Werner Paul, Villaweg 5

29.05.2014: Stefan und Martin Teubenbacher,
Söhne von Monika Teubenbacher-Schriefl und Herwig
Teubenbacher, Kirchengasse 58

Hochzeiten



Franz Fromwald und Promporn Fromwald gaben sich
am 19.05.2014 in Müllendorf das JA-Wort.

Jubilare



02.05.: Josef und Maria
Horvath feierten die
Goldene Hochzeit.



25.05.: Dr. Reinhold
Renner feierte seinen 50.
Geburtstag.

15.06.: Margarethe Wobezky feierte ihren 85. Geburtstag.
Wir gratulieren sehr herzlich!

Interne Jubiläen



Desirée Weintögl feierte
am 10.04.2014 ihren 30.
Geburtstag. Wir gratulie-
ren der jungen Leiterin
unseres Kindergartens
sehr herzlich!

Monika Bauer feierte am
19.05.2014 ihren 50.
Geburtstag. Als Eingliede-

rungshilfe leistet sie großartige und unverzichtbar wertvolle
Arbeit in unserer Volksschule. Vielen lieben Dank und alles
Gute zum runden Ehrentag!

Vizebürgermeister Norbert Rauhofer

feierte am
10.05.2014 seinen
50. Geburtstag. Er
ist der lebende
Beweis: jugendliche
Tatkraft und
ein halbes Jahrhun-
dert Verlässlichkeit
passen in ein und
dieselbe Person!



Ehrungen



40 Jahre hervorragende Arbeit – das verdient eine beson-
dere Ehrung! Wir bedanken uns bei Frau **Maria Stütznier**
für ihr stets unermüdliches Engagement!

Ebenso hervorzuheben sind die Leistungen von Frau
Maria Pendl. Seit 13 Jahren vollbringt sie ausgezeichnete
Arbeit für unsere Gemeinde. Ein großes Dankeschön!

Sterbefälle

14.04.: Alexander Braunschier verstarb im 90. Lebensjahr
22.05.: Franz Schatz verstarb im 72. Lebensjahr